


VERLAG VON QUELLE  & MEYER IN LEIPZIG

In unseren Verlag ist übergegangen:

Die Arbeitsschule (Z)

Monatsschrift des deutschen Vereins für Knabenhandarbeit und Werkunterricht und seiner Landesverbände

Herausgegeben von
Direktor Dr. A. Pabst

In Verbindung mit:

Oberlehrer Dr. K. Giebel • Oberlehrer Dr. J. Kühnel • Oberlehrer G. Stiehler

26. Jahrgang. Jährlich 12 Hefte, 18—24 Bogen
mit zahlreichen Abbildungen und Kunstdrucktafeln

Preis des Jahrganges M. 3.—

Nach 25jähriger erfolgreicher Arbeit erscheinen die „Blätter für Knabenhandarbeit“ unter neuem Titel mit erweitertem Programm und vermehrtem Inhalt.

Während die „Blätter für Knabenhandarbeit“ den Werkunterricht im engeren Sinne theoretisch und praktisch pflegten, macht „Die Arbeitsschule“ **das ganze Bereich** der Erziehung und Bildung durch wirkende Betätigung zu ihrem Arbeitsfelde, die Volksschule wie die höhere Schule, die wissenschaftliche wie die künstlerische Bildung.

„Die Arbeitsschule“ wird neue fruchtbare Gedanken, erprobte Methoden und aus der Erfahrung geschöpfte, praktische Ratschläge vorlegen; sie will mitarbeiten an der Ausgestaltung unseres Schulwesens und an der inneren Kräftigung des heranwachsenden Geschlechts.

Durch dieses neue Programm erweitert sich wesentlich der bisher schon grosse Leserkreis der Zeitschrift. Die Mitglieder erhalten die Zeitschrift seitens des Vereins unberechnet.

Alle **Behörden, Volks- und höhere Schulen, Kunstgewerbeschulen, Psychologen, Lehrer aller Schulgattungen**, insbesondere Zeichenlehrer, Handfertigkeitslehrer- und Lehrerinnen sind Interessenten. Wir bitten um tätige Verwendung. Der billige Preis der „Arbeitsschule“ wird Ihre Bemühungen wesentlich erleichtern.

Probehefte des Januarheftes unberechnet.